

Hamburger Energienetze

Hausanschluss-Portal nur auch für Fernwärmeanträge

[06.06.2025] Das digitale Hausanschluss-Portal Hamburg ist nun auch für Fernwärmeanträge nutzbar. Zusätzlich ermöglicht es, Veränderungen bestehender Stromanschlüsse – etwa für PV-Anlagen, Wärmepumpen oder E-Auto-Ladestationen – online zu beantragen.

Das [Hausanschluss-Portal Hamburg](#) der [Hamburger Energienetze](#) bildet ab sofort auch den vollständigen digitalen Antragsprozess für einen Fernwärmeanschluss ab. Wie das Unternehmen mitteilt, ist das Portal, das bislang für Strom-, Gas- und Wasseranschlüsse genutzt wurde, damit um einen weiteren Energieträger erweitert worden. Bürgerinnen und Bürger können nun mit wenigen Angaben online prüfen, ob auf ihrem Grundstück grundsätzlich ein Anschluss ans Fernwärmenetz möglich ist. Erst nach positiver Rückmeldung werden detaillierte Informationen abgefragt, um ein konkretes Angebot zu erstellen.

Auch die Integration von Veränderungen bestehender Stromanschlüsse wurde ausgebaut. Wer beispielsweise eine Photovoltaikanlage installieren, eine fossile Heizung durch eine Wärmepumpe ersetzen oder eine Lademöglichkeit für ein Elektrofahrzeug einrichten will, kann dies direkt über das Portal in Auftrag geben. Der gesamte Ablauf – von der Antragstellung bis zur Umsetzung – ist digital koordiniert. Handwerksbetriebe und städtische Versorger sind über eigene Bearbeitungsportale eingebunden, sodass alle Beteiligten auf denselben Datenstand zugreifen können. Ein Installateurverzeichnis unterstützt Antragstellende bei der Wahl geeigneter Fachfirmen.

Neben klassischen Neubauanschlüssen deckt das Portal nun auch Umbauten, Abrissvorhaben und die temporäre Versorgung von Baustellen ab. Für den Zugang genügt ein einziges Login – dieselben Zugangsdaten wie beim Kundenportal der Hamburger Energienetze oder den früheren Netzbetreibern Gasnetz Hamburg und Stromnetz Hamburg sind weiterhin gültig. Trotz der vereinfachten Nutzung versprechen die Anbieter ein hohes Maß an Datenschutz und Datensicherheit.

(th)

Stichwörter: Fernwärme, Hamburger Energienetze, Hausanschluss-Portal Hamburg